

Plattfischtour Klausdorf Juli 2010

Samstag früh bin ich von zuhause Los und habe Marco eingesammelt ,gemeinsam haben wir uns dann vor Fehmarn mit meinem Vater getroffen und sind nach Klausdorf zum Campingplatz gefahren. Die dortige Slippe ist verhältnismäßig gut nutzbar und kostet 8€. Allerdings muß man sich schon vorher Chips für die Schranke besorgen oder muß bis 9,00Uhr warten ,bis der Platzwart kommt. Ich habe immer welche in der Tasche und besorge mir dann abends neue. Ab Oktober ist dies nicht mehr nötig ,dann wird die Schranke demontiert und man kann kostenlos slippen.



Am Ende der Slippe muß man nur auf die großen Findlinge aufpassen !





Es schien ein sehr warmer Tag zu werden und wir hofften das den Fischen nicht der Appetit vergeht. Wir sind dann bei 0-1 Bft. Wind auf's Puttgardenriff gefahren und haben unser Glück in 6 – 10m Wassertiefe probiert. Gleich beim ersten Stopp kamen die ersten Platten an Bord. Die Platten waren erstaunlich kampfstark ,was wohl am guten Ernährungszustand lag.





Der Tag wurde nicht nur warm sondern regelrecht heiß!! Lufttemperatur ca.30 Grad. Gefühlt waren es eher 50 Grad!!! Deshalb haben wir die Fische gleich ausgenommen und auf Eis gelegt. Dafür hat Marco 0,5l Petflaschen mit gefrorenem Wasser als Kühlmittel für die Kühlbox mitgenommen. Dasselbe galt für die Getränke ,von denen man reichlich brauchte. Außerdem war eincremen mit Sonnenmilch Pflicht.





Ich habe mich daher kurzfristig für eine Abkühlung entschieden ,das Wasser hatte angenehme 20 Grad, herrlich!!



Am späten Nachmittag hatten wir nach mehrmaligem Platzwechsel gute 50 Platte gefangen, wovon aber nur 36 mit durften der Rest war zu klein. Was auffällig war ist

,das die Platten oft von ihren Artgenossen begleitet wurden ,teilweise sogar im Rudel. Einmal war sogar ein kleiner Steinbutt darunter!



Am Spätnachmittag war dann bei uns die Luft raus und wir mussten der Sonne und der Hitze Tribut zollen und sind total erledigt nach hause gefahren.





Alles in allem war dies ein schöner Angeltag mit reichlich Fischen und ein wenig zuviel Sonne. Die Fische sind auf gelbe und grüne Perlen besonders abgefahren und dann meist auf den unteren Haken. Die nächste Tour werden wir wohl in den frühen Abendstunden starten und angeln dann in die Nacht hinein ,sofern es wieder so heiß werden sollte.